



Projektbeschreibung

Stand: 14.06.2017

Korrektur Kostenkalkulation: 29.09.2017

Projekttitle:

Kultur- und Veranstaltungsraum Gemeinde Hebertshausen

Antragsteller:

Gemeinde Hebertshausen

Gesamtkosten:

311.956,51 €

LAG:

Dachau AGIL e. V.

Zuordnung zu einem oder mehreren Entwicklungszielen der LES „Vielfalt vernetzen“: Bezug zur LES)

Das Projekt ist **EZ 4:** „Nachhaltige Sicherung der Lebensgrundlagen und inklusive Chancengerechtigkeit“ – hier **HZ 3** „Aktive Berücksichtigung der Belange von Jugendlichen“ zuordenbar.

Zudem hat die Durchführung des Projektes auch einen positiven Effekt auf **EZ 5, HZ 3** „Kultur-Innovationen im Dachauer Land wagen und zielgerichtet fördern – Umsetzung mindestens einer Maßnahme“.

Kurzdarstellung des Projekts:

Es handelt sich um ein Einzelprojekt, das von Oktober 2017 bis September 2018 umgesetzt werden soll.

Im Rahmen eines Neubaus für junge Menschen im Ort geht die Gemeinde Hebertshausen gemeinsam mit dem Zweckverband Jugendarbeit neue Wege. Unter einem Dach finden das Jugendzentrum und der neue „Kultur- und Veranstaltungsraum“ ein Zuhause. Damit wird das klassische Angebot eines Jugendzentrums um einen wesentlichen und unabhängig agierenden Teil ergänzt.

Der „Kultur- und Veranstaltungsraum Hebertshausen“ gibt nicht nur jungen Menschen eine „Bühne“ – vielseitigste Interessen wie Konzerte, Theater und Initiativen finden hier Platz – sondern soll von den Jungbürgern organisiert und geleitet werden. Die Pädagogen des Zweckverbands Jugendarbeit stehen beratend und unterstützend zur Seite.

Der „Kultur- und Veranstaltungsraum Hebertshausen“ ist eine öffentliche Einrichtung der Gemeinde Hebertshausen. Basierend auf den Säulen „Begegnung – Bildung – Kultur“ unterstützt die Gemeinde die Selbstbestimmungs- und Selbstgestaltungskräfte ihrer junger Bürger. Dies dient der Teilhabe und unterstützt den Aufbau demokratischer Prozesse vor Ort. Dieses Angebot gestaltet von jungen Menschen ist altersübergreifend für Alle konzipiert.

Das pädagogische Personal versteht kulturpädagogische Arbeit im Kultur- und Veranstaltungsraum als Motivationsarbeit junge Menschen aktiv zu ermutigen, ihren Bedürfnissen Ausdruck zu verleihen. Ziel ist es, dass eine große Anzahl an Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen den Kultur- und Veranstaltungsraum Hebertshausen nutzt und sich in Selbstorganisation und Selbstbestimmung ausprobiert. Hier können das eigene Talent und die eigenen kreativen Fähigkeiten eingebracht, in Gruppen entwickelt, in eigene Veranstaltungen umgesetzt oder Veranstaltungen organisiert werden.

Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen den Glauben an sich selbst zu vermitteln, sie zu ermutigen, ihnen ein positives Bild der eigenen Handlungsfähigkeit zu vermitteln und individuelle Ressourcen, sowie Ressourcen der jeweiligen Clique oder Szene zu entdecken und zu fördern. Das ist primäres Ziel des pädagogischen Konzeptes des Kultur- und Veranstaltungsraumes Hebertshausen.

Neben dem Bau des Kultur- und Veranstaltungsraumes soll die Ausstattung desselben gefördert werden.

Das Projekt soll im Rahmen eines Bürgerbeteiligungsprozesses durchgeführt werden. Jugendliche werden bei der Planung, Umsetzung und dem Betrieb maßgeblich einbezogen.

Folgende Maßnahmen sollen mit LEADER gefördert werden:

Die Gemeinde Hebertshausen plant den Bau eines Jugend- und Kulturzentrums am Sportgelände Hebertshausen.

Im Einzelnen sollen folgende Projektschritte gefördert werden:

1. Bau des Kultur- und Veranstaltungsraumes im Jugend- und Kulturzentrum Hebertshausen sowie prozentual anteilig der weiteren Räumlichkeiten wie Lager, Flur, Garderobe, Toiletten anhand der vorliegenden und durch das Landratsamt Dachau genehmigten Bauplanung:
 - a. anteilig Planung und Begleitung durch ein Fachbüro
 - b. anteilig Materialkosten
2. Ausstattung des Kultur- und Veranstaltungsraumes im Jugend- und Kulturzentrums Hebertshausen
3. Erstmalige Öffentlichkeitsarbeit im Gemeindebereich
 - a. Erstellen von ca. 1.000 Faltblättern, die auf den Kultur- und Veranstaltungsraum hinweisen und die Möglichkeiten für die Jugend aufzeigen

Projektziele:

Messbare Ziele:

- Zahl der Veranstaltungen im Bereich Musikveranstaltungen: mindestens 5 p.a.
- Zahl der Veranstaltungen im Bereich restliche Kulturveranstaltungen: mindestens 5 p.a.
- Anzahl Gäste aus dem regionalen Einzugsgebiet: mindestens 25 p.a.
- Zahl der Veranstaltungen in der Selbstorganisation, Beteiligung: mindestens 20 p.a.
- Zahl der ehrenamtlich-freiwillig Engagierten: mindestens 10 Jugendliche

Weiche Ziele:

- Die Identifikation der Jugendlichen mit ihrer Gemeinde wächst; dies zeigt sich darin, dass Jugendliche den Kultur- und Veranstaltungsraum aktiv selbst verwalten
- Schaffung eines deutlich erhöhten Verantwortungsbewusstseins bei den Jugendlichen durch die aktive Selbstverwaltung des Kultur- und Veranstaltungsraumes
- Aufbau eines Demokratisierungsprozesses unter Jugendlichen
- Schaffung von politischem Interesse durch Selbstverwaltung
- Interkommunale Zusammenarbeit
- Realisierung des Projektes im Rahmen eines Bürgerbeteiligungsprozesses

Innovative Aspekte des Projekts:

Das Projekt „Kultur- und Veranstaltungsraum Hebertshausen“ schafft durch den Aspekt der Selbstverwaltung des Raumes einen innovativen und modellhaften Ansatz, Lebensräume zu Identifikationsräumen zu erweitern, das Verantwortungsbewusstsein auszuprägen und einen Demokratisierungsprozess „von unten“ zu beginnen.

Bezug des Projekts zu den Themen „Umwelt“ und „Klima“:

Aufgrund der Einhaltung der ENEV 2016 entsteht ein für den Klimaschutz nachhaltiger Bau. Somit hat das Projekt einen positiven Effekt auf die Begegnung der Auswirkungen des klimatischen Wandels.

Auch in Bezug auf den Umweltschutz möchte die Gemeinde Hebertshausen am Bauwerk tätig werden und plant, gemeinsam mit Jugendlichen Insektenhotels und Fledermauskästen an der Fassade anzubringen. Die Kosten erscheinen nicht in der Kostenberechnung und sollen nicht zur Förderung eingereicht werden (ehrenamtliche Erstellung mit Jugendlichen im Rahmen der Jugendarbeit, Verwendung z. B. von gratis verfügbaren, gebrauchten Althölzern aus Lagerbestand sowie von in der Natur sammelbaren Materialien).

Bezug des Projekts zum Thema „Demographie“:

Das Projekt leistet einen großen positiven Beitrag zum Thema „Demographie“. Durch die Schaffung von identitätsfördernden Angeboten bereits für Kinder und Jugendliche werden junge Menschen an ihre Heimat gebunden. Das Angebot richtet sich an alle Altersgruppen, insbesondere jedoch Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Durch die geleistete Motivationsarbeit in den Bereichen Selbstverwaltung und Selbstbestimmung soll ihnen ein positives Bild der eigenen Handlungsfähigkeit vermittelt werden.

Zudem wird das Verantwortungsbewusstsein und Verständnis, auch für andere Altersgruppen, gestärkt, sodass ein intensiverer Zusammenhalt in der Gemeinde und der Region, insbesondere über die Generationengrenzen hinaus, gefördert wird.

Bedeutung des Projekts für das LAG-Gebiet:

Das Projekt „Kultur- und Veranstaltungsraum Gemeinde Hebertshausen“ ist ein absolutes Leuchtturmprojekt für das Dachauer Land.

Die Schaffung von eigenen Räumen/Bereichen für Jugendlichen, die von diesen neben der aktiven Planung und Mitgestaltung auch noch selbstverwaltet werden dürfen, wird den großen Erfolg, den das Projekt „Vernetzte Jugendplätze im Dachauer Land“ erzielte noch übertreffen bzw. positiv ergänzen.

Einbindung von Bürgern, Vereinen o. ä. in das Projekt:

Das Projekt soll durch einen Bürgerbeteiligungsprozess begleitet werden. Im Vorfeld der Projektanbahnung wurde bereits seitens der kommunalen Jugendarbeit (Zweckverband für Kinder- und Jugendarbeit) eine dokumentierte Bedarfsanalyse in der Hauptzielgruppe (Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 18 Jahren) durchgeführt. Auch während der konkretisierenden Planung werden die Jugendlichen über die kommunale Jugendarbeit eingebunden. Die Jugendlichen sollen sich auch bei der Erstellung des Jugendzentrums maßgeblich einbringen. Modellcharakter wird die Selbstverwaltung des Kultur- und Veranstaltungsraumes der Gemeinde Hebertshausen durch Jugendliche erlangen.

Auflistung der geplanten künftigen Kooperationspartner und der Vernetzung:

Wesentlich für den Erfolg des Projektes wird ein breites Netz von Kooperationspartnern sein:

- Zweckverband Jugendarbeit – gemeindliche Jugendarbeit
- SPVGG Hebertshausen
- SV Ampermoching
- Allgemein Vereine und Organisationen vor Ort in Hebertshausen, insbesondere mit aktiven Abteilungen im Bereich Nachwuchsförderung (Kirchengruppen, Ortsfeuerwehren, Burschen- und Mädchenvereine, etc.)
- Grund- und Mittelschule Hebertshausen
- Nachbargemeinden und Gemeinden an der S-Bahn-Linie S2 Petershausen
- Partnergemeinden Projekt „Vernetzte Jugendplätze im Dachauer Land“
- Dachau AGIL e. V. /
- Landratsamt Dachau

Erwartete nachhaltige Wirkung / Sicherung von Betrieb und Nutzung des Projekts:

Träger des Projekts ist die Gemeinde Hebertshausen, die auch die Haftung übernimmt. Die Mittel für den Bau des Jugend- und Kulturzentrums und somit auch des Kultur- und Veranstaltungsraums werden in den Haushalt der Gemeinde eingestellt.

Die Gemeinde übernehmen als Antragsteller den Unterhalt, die Pflege und die Haftung für das Jugend- und Kulturzentrum; die Investitionen werden für mindestens 12 Jahre (Zweckbindungsfrist) nach Fertigstellung nachgehalten.

Die Koordination der Öffentlichkeits- und Vernetzungsarbeit über den Förderzeitraum hinaus (Zweckbindungsfrist) übernimmt der Zweckverband für Kinder- und Jugendarbeit.

Die Jugendlichen der Gemeinde haben aktiv an der Gestaltung des Jugend- und Kulturzentrums mitgearbeitet sowie -geplant und engagieren sich weiter im Rahmen der Selbstverwaltung des Kultur- und Veranstaltungsraumes.

Zeitplan

Umsetzung Oktober 2017 bis September 2018

Kostenkalkulation:

Gliederung Baukosten Jugend- und Kulturzentrum gesamt	Kosten
Baukosten KG 300 Jugend- und Kulturzentrum gesamt	310.336,13 €
Baukosten KG 400 Jugend- und Kulturzentrum gesamt	108.151,26 €
Baunebenkosten KG 770 gesamt	1.260,50 €
Baukosten Jugend- und Kulturzentrum gesamt (netto)	419.747,89 €
Mehrwertsteuer	79.752,10 €
Baukosten gesamt (brutto)	499.499,99 €

Gliederung Baukosten anteilig Kultur- und Veranstaltungsraum	
Baukosten KG 300	176.891,59 €
Baukosten KG 400	61.646,22 €
Baunebenkosten KG 770	718,49€
Baukosten anteilig gesamt (netto)	239.256,30 €
Mehrwertsteuer	45.458,70 €
Baukosten anteilig gesamt (brutto)	284.715,00 €

Ausstattung Kultur- und Veranstaltungsraum (s. Anlage)	
Kommunikationstheke mit Teeküche	3.585,46 €
Ausstattung Multimedia Bereich	8.350,90 €
Allgemeine Ausstattung	5.859,12 €
Ausstattung Eingangsbereich (57% der Gesamtkosten)	786,63 €
Büro Ehrenamt	2.177,26 €
Lager Kultur- und Veranstaltungsraum	1.897,36 €
Erstmalige Öffentlichkeitsarbeit im Gemeindebereich (1.000 Faltblätter)	280,00 €
Ausstattungskosten anteilig gesamt (netto)	22.936,73 €
Mehrwertsteuer	4.304,78 €
Ausstattungskosten anteilig gesamt (brutto)	27.241,51 €

Projektkosten LEADER-Projekt Gesamtdarstellung	
Projektkosten netto (Baukosten und Ausstattungskosten anteilig)	262.193,03 €
Zzgl. 19 % Mehrwertsteuer	49.763,48 €
Projektkosten brutto	311.956,51 €
prog. LEADER-Förderung:	131.096,52 €
prog. Eigenanteil Gemeinde Hebertshausen	180.859,99 €

Datum:

1. Bürgermeister Richard Reischl